

Saale-Beitung.

Einunddreißigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalten oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet...

[Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2 50 M., bei dreimonatlicher Bestellung 2 75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befristung...

Nr. 274.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 15. Juni.

1897!

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 14. Juni. Den „Saab. Nachr.“ zufolge hatten der Finanzminister Dr. Mügel und Kontroldirektor Ehrlich heute eine längere Besprechung...

Die Vereinsgesetznovelle und die Nationalliberalen.

In einer Betrachtung über den Ausgang der Reichstags-Verhandlungen im Wesentlichen schiebte die nationalliberale „Rein. Cour.“ es habe bei der Ergrüpfung an einem Zwischenfall nicht gefehlt...

„Wir meinen den großen Irrthum, den nach allgemeiner Meinung die nationalliberale Landtagsfraktion beging, indem sie die Novelle zum Vereinsgesetz im Abgeordnetenhause nicht zur Verhandlung abgab...“

Diese Überzeugung, daß die nationalliberale Partei im Abgeordnetenhause einen schweren Fehler begangen hat, macht sich anderweit geltend...

„Ungeachtet des durch die Faltung der konserverbalen Partei herbeigeführten Gefahr, daß das von der Regierung beabsichtigte vorliegende reaktionäre Vereinsgesetz in seiner ursprünglichen oder ähnlichen Fassung zur Beschließung gelangt, erlauben die Vorstände der nationalliberalen Vereine von Barmen und Elberfeld...“

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

Man kann nur wünschen, daß das Vorgehen der Nationalliberalen des Wahlkreises Elberfeld-Barmen Nachsicht findet...

Die Weiterführung der Verhandlung hat einandermaßen gar keinen andern Zweck als den, durch Hinausschiebung der Entscheidung bis Ende Juni die Prästanz der Nationalliberalen auf die Probe zu stellen...

als ein durchaus unzulängliches und unersrechliches entschließen zu verwerfen.

Der Kampf gegen die Produktionsbörse.

Zur allgemeinen Uebersichtung hat die offiziöse „Berl. Cour.“ (i. gest. Nr.) erklärt, die Verhandlungen über die Wie der Herstellung einer ordnungsgemäßen Produktionsbörse würden durch die Beschließung des Polizeiprääsidenten, welche die Verhandlungen des Vereins der Berliner Getreide- und Produzentenhändler im „Festpalast“ verbietet, nicht berührt und würden demnach fortgesetzt werden...

Parteienentscheidungen.

In Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt.

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Die Versammlung der Centrumpartei in Bochum fand am Sonntag nachmittag eine bemerkenswerthe Versammlung der Centrumpartei statt...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen, und von ihm zu verlangen, er solle ein „Vollstaecker“ werden...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Prosküre — die sich in breiter Rede an den Kaiser wendet, um ihn auf allerlei Mißstände aufmerksam zu machen...

Soldatenschiedsamt.

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden.

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Zum Präsidenten des Reichswehrschiedsamts soll nach einem Telegramm der „Köln. Volksztg.“ Geheimrath v. Wedekind ernannt werden...

Kolonialangelegenheiten.

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Ueber englische und deutsche Kolonialverwaltung zieht Prof. Schönlank folgenden Vergleich: Ein großer Unterschied zwischen englischer und deutscher Verwaltung besteht darin, daß die Engländer meist Civilpersonen als Bezirksbeamte einsetzen...

Bewahrung und Rechtspflege.

Die letzte Nummer des anarchischen „Armen Konrad“ in Berlin ist wegen einer Behauptung des Reichs-Prozesses, sowie wegen anderer aufreizender Artikel beschlagnahmt worden.

Die letzte Nummer des anarchischen „Armen Konrad“ in Berlin ist wegen einer Behauptung des Reichs-Prozesses, sowie wegen anderer aufreizender Artikel beschlagnahmt worden...

Die letzte Nummer des anarchischen „Armen Konrad“ in Berlin ist wegen einer Behauptung des Reichs-Prozesses, sowie wegen anderer aufreizender Artikel beschlagnahmt worden...

Die letzte Nummer des anarchischen „Armen Konrad“ in Berlin ist wegen einer Behauptung des Reichs-Prozesses, sowie wegen anderer aufreizender Artikel beschlagnahmt worden...

Die letzte Nummer des anarchischen „Armen Konrad“ in Berlin ist wegen einer Behauptung des Reichs-Prozesses, sowie wegen anderer aufreizender Artikel beschlagnahmt worden...

Anstaud.

Deutscher-Lituanen.

Es ist nicht zu verkennen, daß in Litauen in den verschiedenen Kreisen und Schichten merkwürdige Bestrebungen Platz gegriffen haben, die in Wirtinnen über die politische, nationale und soziale Lage des Landes zu Tage tritt.

Es ist nicht zu verkennen, daß in Litauen in den verschiedenen Kreisen und Schichten merkwürdige Bestrebungen Platz gegriffen haben, die in Wirtinnen über die politische, nationale und soziale Lage des Landes zu Tage tritt...

Es ist nicht zu verkennen, daß in Litauen in den verschiedenen Kreisen und Schichten merkwürdige Bestrebungen Platz gegriffen haben, die in Wirtinnen über die politische, nationale und soziale Lage des Landes zu Tage tritt...



Die größte Verbreitung

aller deutschen Zeitungen im In- und Auslande hat das durch Reichhaltigkeit und sorgfältige Auswahl des Inhalts sich auszeichnende, täglich zweimal in einer Morgens- und Abendausgabe erscheinende

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung

nebst seinen 5 werthvollen Beiblättern:
 dem illustrierten Beiblatt dem feuilletonistischen Beiblatt
 „**ULK**“, „Der Zeitgeist“,
 der feilscherisch-Sonntagsbeilage, der den künsteleutkommenen
 „**Deutsche Reichshalle**“, „Technischen Rundschau“
 und den „Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“.

Näher den mit so viel Beifall aufgenommenen Reiseberichten **Eugen Wolfs**: „Aus dem Reich der Mitte“ werden wir im nächsten Quartal unter dem Titel „**Quer durch Sibirien**“ eingehende Berichte über die neu entdeckten Gebiete der transsibirischen Bahn von Tomsk bis Wladivostok am großen Ocean aus der Feder des angehenden Forschungsreisenden **Dr. Bernhard Schwarz** veröffentlichen, der sich durch seine ethnographisch und wirtschaftlich wertvollen Schilderungen aus Kamerun, Deutsch-Südwest-Afrika, den Balkanländern etc. in der wissenschaftlichen und handelspolitischen Welt bereits einen bedeutenden Namen gemacht hat.

Im Romanfeuilleton des nächsten Quartals erscheint: „**Am Judthaus vorbei**“ von **Anna Behnisch**.

Bei der allgemeinen Beliebtheit, deren sich das „Berliner Tageblatt“ bei seinem ausgedehnten Leserkreise erfreut, wird dasselbe auf Reisen und während des Winterhalbes in Säbren und Sommerreisen überall begleitet, daher kann allen Hoteliers, Pensionen, Restaurants, Conditoreien, Cafés, die ihren Gästen eine willkommene Lectüre bieten möchten, diese reichhaltige große beifällige Zeitung in erster Reihe zum Abonnement empfohlen werden.
 Vierteljährliches Abonnement kostet 5 Mk. 25 Pf. bei allen Postämtern.

Königlich Preussische Lotterie.

Zur bevorstehenden Ziehung der I. Klasse 197. Lotterie haben wir heute in allen Kiosken abzugeben:
 1/4 M. 44. 1/2 M. 22. 1/4 M. 11. 1/10 M. 4.40
 Die Königlich Preussische Lotterie-Gesellschaft
Frenkel, Herrmann, Lehmann, Riehl.

Schuhwaaren-Ausverkauf!

Am 1. Juli cr. geben wir unser Schuhgeschäft
Gr. Ulrichstraße 57
 an und verkaufen bis dahin
fammtliche Schuhwaaren
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
M. Seiler Söhne,
 Schuhfabrik, Weichenfels.

K. Mauersberger,

Halle a. S.,
 Färberei und Chemische Wasch-Anstalt.
 Färberei und Reinigung für Damen- und Herrenkleider jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Stickereien, Federn, Handschuhe etc.
Läden: Leipzig Strasse 33, Moritzkirchhof 5, Geltsstrasse 15 (Adler-Apotheke) und Annahme bei Herrn **Galander**, neben Wakhalla.

**Bade-Anzüge,
 Bade-Mützen,
 Bade-Pantoffeln,
 Bade-Mäntel,
 Bade-Laken,
 Bade-Handtücher**

empfehlen
 in grosser Auswahl

H. C. Weddy-Pönicke,
 Leipziger Strasse 67.

Weseler Geld-Lotterie.

Hauptziehung 23. bis 29. Juni 1897.
 Hauptgew. ev. **Mk. 250 000, 150 000, 100 000** etc.
 Original-Loose 1/1; Mark 14.— Porto und Liste 30 Pf.
Conrad Lewin, Berlin N., Krausnickstr. 8.
 Telegr.-Adresse:
Glückshand, Berlin.

Wichtig für Landwirthe!

Dampfcultur.

Um den Besuchern der diesjährigen Ausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft in Hamburg vom 17. bis 21. Juni 1897 Gelegenheit zu geben, sich über die vollkommensten nach wissenschaftlichen Grundsätzen für rationelle und billigste Bodencultur zu informieren, werden

John Fowler & Co. aus Magdeburg

nicht allein auf dem Ausstellungsplatze eine sehr grosse Collection ihrer neuesten, für die verschiedensten Bedürfnisse passenden

Dampfplugg-Locomotiven und Geräthe

ausstellen, sondern solche auch während der Ausstellung im Betriebe vorführen. Ort und Betriebszeit der Dampfplugg werden auf dem Stande der Dampfplugg-Fabrik von John Fowler & Co. in der Ausstellung und in deren Wohnräumen im Hotel „Hamburg Hof“ in Hamburg gerne mitgetheilt.

Kirberg & Comp. in Gräfrath bei Solingen.

Bestehendes Geschäft dieser Art am Platze.
Was nicht gefehlt, nehmen per Nachnahme retour.



Doppel-Feldstecher „Sport“
 Nr. 2260,
 achromatisches, ausgezeichnetes Glas für Meile, Jagd u. Theater. Starke Vergrößerung, großes Gesichtsfeld, Objektivdurchmesser 43 mm, in mit Seide gefülltem Lederrohr mit Verzierungen zum Umhängen. Preis per Stück nur 10 Mark.

Nr. 90. Fernrohr auch als Microscop zu benutzen, aus Messing, Vergrößerung 12 mal, mit 6 Linien und 3 Ausgängen, nicht Krüppelart und Nickel.
 Nr. 80. Dasselbe Fernrohr aber ohne Microscop, Vergrößerung 10 mal, per Stück 6,00 Mk.
 Nr. 70. Dasselbe Fernrohr ohne Microscop, Vergrößerung 10 mal, aus gezeichnetem Carton, genannt „Wass“, Neu!
 Sämmtliche Instrumente sind rein achromatisch.
Preis-Katalog über Fernrohre, Feldstecher, Theatergläser, mechanische Musikwerke, Solinger Messerwaaren, Schweizer Vöfel, Zehnk, Sieb- und Schneidmaschinen verbleiben gratis und franco.

Herzlich - Verkauft

sind meine Blüthen-Beugonien, gleich werthvoll als Zwerg, wie als Freiland-pflanze, hinter ein gut cultiv. Stück von Juni bis October ca. 200 Blüthen. Meine Beugonien sind durch Schönheit weltbekannt. Die Pflanzen strecken im Winter ab, hinterlassen eine Knolle, welche noch viele Jahre Blüthen treibt. Starke Pflanzen (Sämlinge), Wimper bis 16 cm Durchmesser, dunkelrot, rein überlackt, Metallbüchse, gelb. Lack, evens. weiß u. t. u. 25 Stück 2,50 Mk., 100 Stück 9,50 Mk. nebst Anweisung empfiehlt **Er. Krüger Nchf.** früher **E. Berger**, intern. Saitenfabrik, Kösbühnenbrunn.

Möbel

Ausstattungen von 200 bis 3000 Mk., sowie einzelne Stühle in allen Holzarten empfiehlt zu billigen Preisen **D. Schumann, Sandbocherstrasse 23**, nahe am Bahnhof, Klein Raden, dabei billige Besorgungelle für Möbel.

Steinway & Sons contra „Steinweg Nachf.“

In dem Prozesse, welchen die New Yorker Firma Steinway & Sons in die hochachtbare Welt gegen und angeklagt hat, ist nunmehr durch das Reichsgericht in Leipzig dahin zu unseren Gunsten entschieden worden, dass wir das Warenzeichen „Steinweg Nachf.“ zu führen berechtigt sind. Dasselbe ist in der Entscheidung ausdrücklich als unser Recht anerkannt. In unserer Firma bezeugen wir die Billigkeit, welche die ursprüngliche Firma enthalte und aus der bedeutungsvolle und besonders charakteristische anzuehnen sei. Das Warenzeichen „Steinweg“, welches wir gleichfalls zum Schutze hatten eintragen lassen, ist dagegen als unzulässig erklärt.
 Durch diesen Rechtspruch wird hoffentlich den gefälligen Angriffen und Verunglimpfungen ein Ziel gesetzt, mit welchen uns die New Yorker Firma seit Jahrzehnten verfolgt hat, unter dem Vorwande der angeblichen Verwechslungsgefahr zwischen den amerikanischen Fabrikanten und unseren, seit 32 Jahren unter dem Namen „Ed. Steinweg Nachf.“ allgemein bekannten Pianos.

Grotrian, Helfferich, Schulz Th. Steinweg Nchf. Braunschweig.

Loose & Co. Mark 30 Pl.
 Netzer Dombau-Geldlotterie
 (s. Reichs) Nr. 6291 (1897) 1000000
 Hauptgewinn
50,000 Mark
20,000 u. 10,000 u.
 und in allen Lotteriegeldloosen
 zu gewinnen, am 20. Juni in Leipzig
 (Geld u. Silber 20 Pf. gegen 10 Pf.)
 Verwaltung der Netzer Dombau-Geld-Lotterie in Netz.

Impfe
 täglich Nachmittags 3-5 Uhr.
Dr. Schloss,
 Kinderarzt, Magdeb. Str. 11.

Auskünfte
 über Geschäfts- u. Privatverhältnisse erteilen prompt und discret an alle Plätze der Welt.
Boyrich & Greve,
 Internationales Auskunfts-Bureau,
 Halle a/S., Leipz. Str. 101. Forasp. 635



Marken im In- u. Auslande.

Catalog umgehend!
Die beste Auswahl am Platze!!!
 für Architekten, Maler und Zeichner in sämtl. techn. Mal- und Zeichenutensilien zu soliden Preisen!!!
Paul Simon,
 Telegraph 990, Gr. Ulrichstr. 24.
Lichtpausen !!
 Prima Qualitäten!

Wer seine Uhr gut und billig reparirt haben will, bemühe sich zu
C. Hammer,
 Uhrmacher,
 Leibziger Strasse 42.
 Neue Feder 1 Mk., Silber 10 Pf., unter Seiger 10 Pf., Nickel 10 Pf., Garantie. Schüssel 5 Pf.

Mais-Copirbücher
 lesen die besten Copien.
 Zu haben bei:
Aug. Weddy,
 Leipziger Str. 22.

Auction.
 Mittwoch, den 16. Juni cr., Vormittags 11 Uhr verbleibere im Gelehr. 39, hier, swangswie:
 2 Schöns, 2 Romanden, 2 Kleider-schränke, 1 Wollst. Bett, 1 Schreib-tisch, 1 Wandst. u. 1 Vertikal, 1 Nähmaschine, 1 große Holzt., 1/2 Str. Seile, am 12 Uhr in der Auctionenstraße:
3000 Stück Bruchsteine.
 Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Auction.
 Mittwoch, den 16. d. Mis., Vormittags 10 Uhr verbleibere im Gelehr. 39, swangswie:
 1 Schönschrein, 1 Schreibe-schrank, 1 Wollst. Bett, 1 Vertikal, 1 Nähmaschine, 1 große Holzt., 1/2 Str. Seile, am 12 Uhr in der Auctionenstraße:
3000 Stück Bruchsteine.
 Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Die Expeditionen der Halle-Zeitung befinden sich
 Gr. Berlin, Neue Brunnstraße 1 und Markt 24 (Wanngegend).
 Mit 2 Beiblättern.

